

Führung

„Sind sie noch zu retten? Wildpflanzenschutz in Botanischen Gärten“

Die Biodiversitätskrise ist, neben dem Klimawandel, das Thema unserer Zeit. Ihr Erhalt ist die Grundlage menschlicher Existenz. In der Führung durch den Botanischen Garten dreht sich alles um Verantwortung - die bereits übernommene Verantwortung verschiedener Akteure und insbesondere der Botanischen Gärten. Denn diese leisten durch ihre Expertise in vielen Bereichen (Forschung, Erfahrung mit Pflanzen, Gärtner, Bildungsarbeit) einen extrem wertvollen und wichtigen Beitrag zum Artenschutz.

Zielgruppe Die Führung ist für Erwachsene konzipiert. Vorwissen ist nicht erforderlich.

Übersicht	Station	Inhalt
	Einführung	<ul style="list-style-type: none"> Begriff Biodiversität
	1 Warum ist Artenvielfalt wichtig?	<ul style="list-style-type: none"> (Pflanzen-)Artenvielfalt in Deutschland & weltweit Vernetzung der Arten innerhalb ihres Lebensraumes
	2 Verantwortung	<ul style="list-style-type: none"> Politische Verantwortung Gründe des Artensterbens Rote Listen & Verantwortungsarten
	3 Aus der Natur in den Garten	<ul style="list-style-type: none"> Wo übernehmen Botanische Gärten Verantwortung? Einführung in WIPs-De
	4 Aus dem Garten in die Natur	<ul style="list-style-type: none"> Erhaltungskultur: Möglichkeiten und Grenzen am konkreten Beispiel Ansiedlungsmaßnahmen

5 | Saatgutbank & Samen

- Saatgutbanken mit ihren Aufgaben und Herausforderungen
- Saatgutreinigung und Keimung an unterschiedlichen Beispielen

Hintergrund Im Verbundprojekt Wildpflanzenschutz Deutschland (WIPs-De) werden Schutzmaßnahmen für eine vom Bundesamt für Naturschutz erstellte Liste von 92 Pflanzenarten etabliert und umgesetzt, für deren Erhaltung Deutschland eine besondere Verantwortung hat. Die Führung ist ein Angebot aus der Bildungsarbeit im Projekt, die Menschen für den Artenschutz sensibilisieren und motivieren möchte, selbst aktiv zu werden.

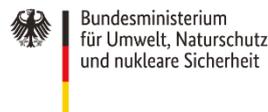
Die Führung wird in den Verbundgärten des Projekts – Botanische Gärten in Regensburg, Osnabrück, Potsdam, Berlin und Mainz – durchgeführt und ist auch auf andere Botanische Gärten übertragbar. Die Materialien zur Führung werden auf Anfrage weitergegeben.

Kontakt



Franziska Hahn
Grüne Schule im Botanischen Garten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Telefon 06131 39 24095 oder 39 25686
Mail wildwuchs@uni-mainz.de
Homepage wildwuchs.uni-mainz.de
Social Media [instagram.com/wildwuchs.wips](https://www.instagram.com/wildwuchs.wips)



Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.